

ABSCHLUSS DER SERBIEN-AUSSTELLUNG DES ÖSTERREICHISCHEN KULTURFORUMS NEW YORK

Utl.: Die Abschlussveranstaltung zur erfolgreichen Ausstellung im Österreichischen Kulturforum New York bietet eine letzte Chance auf "häufig gestellte Fragen" zu Serbien. =

New York (OTS) - New York, 7. Jänner 2011 - Serbien auf dem Radarschirm der zeitgenössischen Kunst stand im Mittelpunkt einer Ausstellung des Österreichischen Kulturforums New York. Die Ausstellung mit dem Titel "Serbia - Frequently Asked Questions" wurde von dem bekannten Belgrader Kunsthistoriker Branislav Dimitrijevic gemeinsam mit Kulturforums-Direktor Andreas Stadler kuratiert und präsentierte Werke von namhaften KünstlerInnen aus dem ehemaligen Jugoslawien wie Anri Sala, Zoran Todorovic und Milica Tomic sowie den österreichischen KünstlerInnen Johanna Kandl, Paul Albert Leitner und Walter Steinacher.

"Serbia - Frequently Asked Questions" wurde vom europäischen Kulturnetzwerk EUNIC (European Union National Institutes of Culture) getragen und kristallisierte sich rasch als dessen Vorzeigeprojekt des Jahres 2010 heraus.

Der Abschluss der Ausstellung, die auch in Österreich und Serbien großen Anklang fand, wird am Montag, dem 10. Jänner mit einem Symposium im Open Society Institute von George Soros in New York begangen. Die TeilnehmerInnen, die teilweise live per Video aus Belgrad dazugeschaltet werden, untersuchen anhand der Ausstellung die Rolle der Kunst im Balkankonflikt und die Frage, wie Kultur zur möglichen Überbrückung von Antagonismen beitragen kann.

Rückfragehinweis:

~

Kerstin Schütz-Müller
Österreichisches Kulturforum New York
11 East 52nd Street
New York, NY 10022
+1 212 319 5300 DW 203
ksm@acfny.org

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/42/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0144 2011-01-07/18:48

071848 Jän 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110107_OTS0144